

EFRE-Begleitausschuss Baden-Württemberg

Online-Sitzung am 19. Mai 2022

EFRE-Verwaltung Baden-Württemberg

Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Tagesordnung

Begrüßung

[TOP 1:](#) Einführung und Bericht aus Brüssel

[TOP 2:](#) Antrag auf Aufnahme in den EFRE-Begleitausschuss und Aktualisierung der Geschäftsordnung

EFRE 2014-2020 und REACT-EU

[TOP 3:](#) Umsetzung des EFRE-Programms Baden-Württemberg 2014-2020 sowie Informations- und Kommunikationsmaßnahmen

[TOP 4:](#) Umsetzung von REACT-EU und Genehmigung des Durchführungsberichts für EFRE 2014-2020 einschließlich REACT-EU für das Jahr 2021

[TOP 5:](#) Erhöhung der Flexibilität im EFRE-Programm 2014-2020 einschl. REACT-EU

[TOP 6:](#) Bericht der Prüfbehörde

[TOP 7:](#) Begleitende Bewertung

vorgez. Blick in ein Projekt oder ein anderes EU-Instrument: das

[TOP 12:](#) Forschungsrahmenprogramm Horizont Europa im EFRE-Kontext



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Tagesordnung (Fortsetzung)

EFRE 2021-2027

- [TOP 8:](#) Informationen zum Stand der Genehmigung des EFRE-Programms 2021-2027
- [TOP 9:](#) Projektauswahlprinzipien 2021-2027
- [TOP 10:](#) Umsetzung des EFRE-Programms Baden-Württemberg 2021-2027 einschließlich Sichtbarkeits-, Transparenz- und Kommunikationsmaßnahmen sowie Fortschritt bei den Vorhaben von strategischer Bedeutung

Allgemeines

- [TOP 11:](#) Bericht über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der Grundrechtecharta und der UN-Behindertenrechtskonvention
- [TOP 13:](#) Termin der nächsten Begleitausschusssitzung
- [TOP 14:](#) Verschiedenes

**Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden-
Württemberg**

Präsentationen zu den Tagesordnungspunkten der Förderperiode 2021-2027



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden-Württemberg

TOP 1: Einführung und Bericht aus Brüssel



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg



Bericht aus Brüssel

Sitzung des Begleitausschusses

B-W

19. Mai 2022

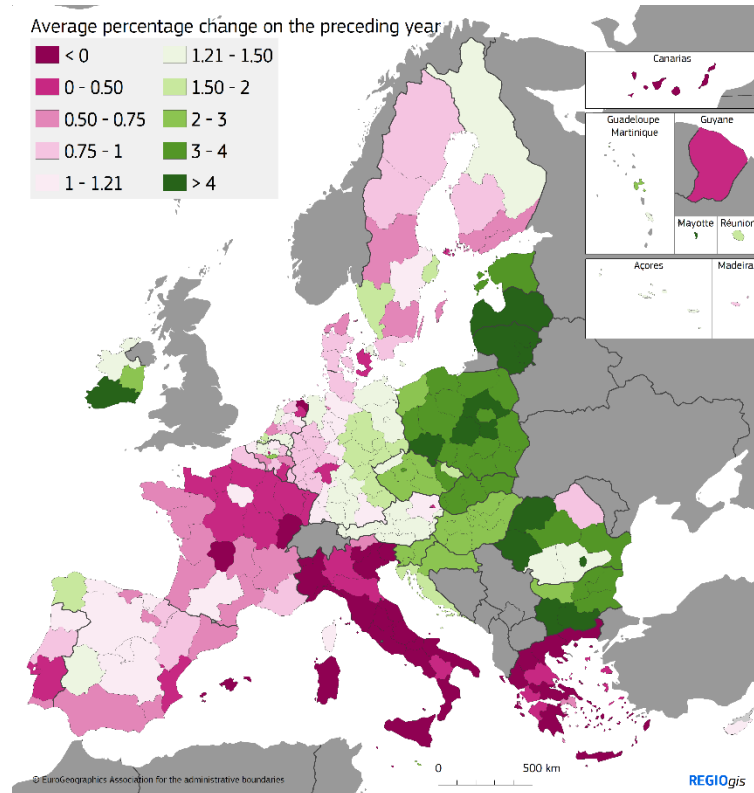
Miguel Avila – GD Regio.F2

I. 8.Kohäsionsbericht

- Darlegung der Fortschritte zum wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalt
- eine erste Bewertung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie
- Beginn einer Debatte über die Zukunft der Kohäsionspolitik

Weniger entwickelte Regionen holen auf

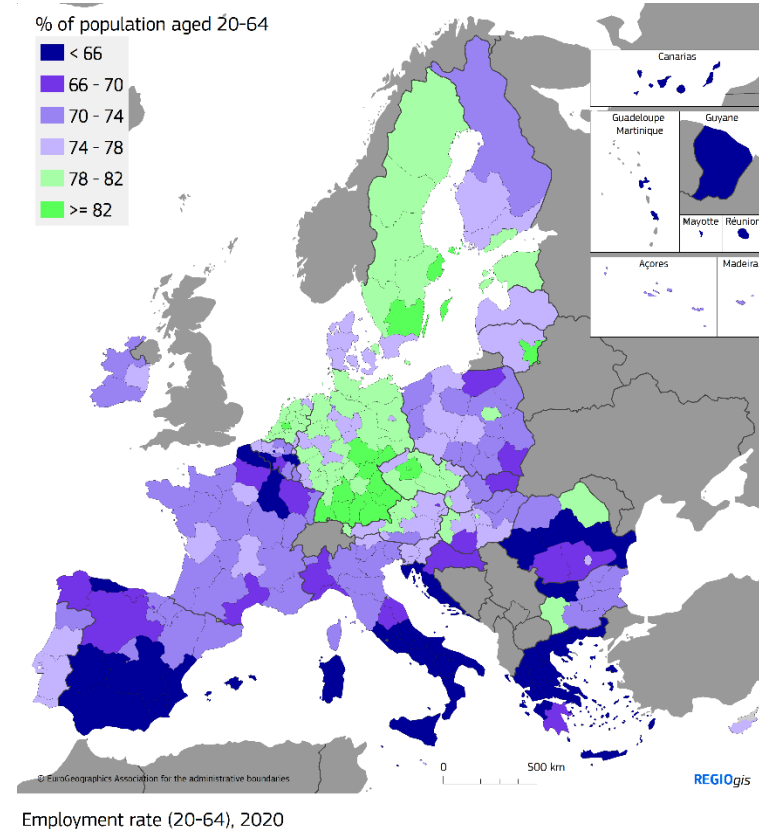
- In den letzten zwei Jahrzehnten sind die weniger entwickelten Regionen schneller gewachsen als der EU-Durchschnitt (1,7% vs. 1,2 %)
- Einige Regionen mit mittlerem Einkommen, vor allem in der südlichen EU, verzeichneten einen (relativen) wirtschaftlichen Niedergang



Growth of GDP per head, 2001-2019

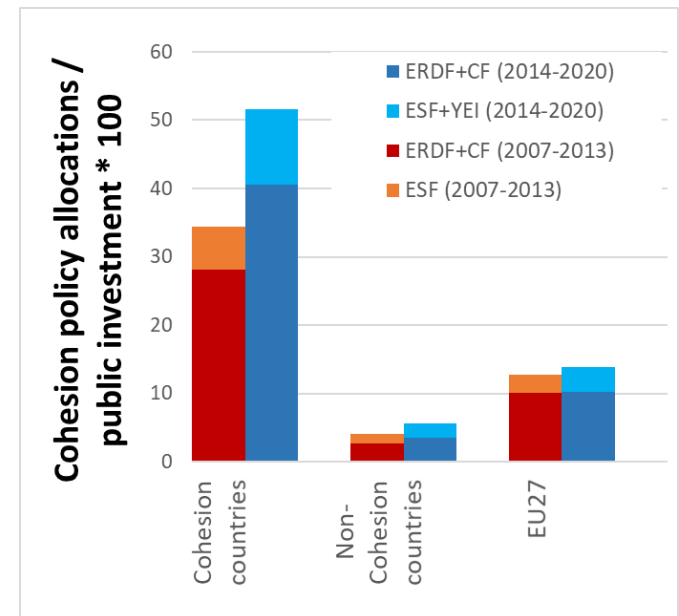
Beschäftigung liegt über dem Vorkrisenniveau

- Auf EU-Ebene haben sich die Beschäftigungsquoten vollständig von der Wirtschafts- und Finanzkrise 2008 erholt
- Regionale Beschäftigungsunterschiede sind allerdings größer als vor der Krise
- Beschäftigungsquoten in weniger entwickelten Regionen sind immer noch zehn Prozentpunkte niedriger als in stärker entwickelten Regionen (66 % gegenüber 76 % im Jahr 2020)



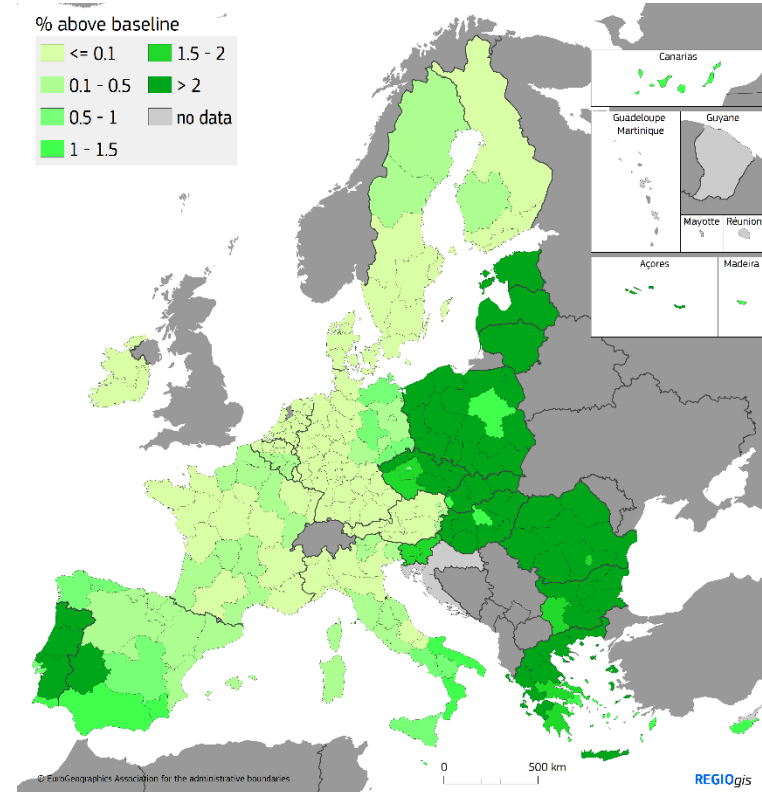
Kohäsionspolitische Mittel gewinnen für öffentliche Investitionen an Bedeutung

- Öffentliche Investitionen gingen nach der Wirtschaftskrise 2008 zurück und haben sich noch nicht vollständig erholt
- Bedeutung der Kohäsionspolitik für öffentliche Investitionen, insbesondere in den Kohäsionsländern, noch wichtiger
- Anteil der kohäsionspolitischen Mittel an öffentlichen Gesamtinvestitionen stieg im Zeitraum 2014-2020 gegenüber 2007-2013 von 34% auf 51%



Kohäsionspolitik 2014-2020

- BIP in weniger entwickelten Regionen im Jahr 2023 um 2,4% höher als ohne Kohäsionspolitik
- 1,4 Millionen Unternehmen haben Unterstützung erhalten
- 53 Millionen Menschen haben Zugang zu einer neuen oder verbesserten Einrichtung der Gesundheitsversorgung erhalten
- 45 Millionen Menschen profitierten von Aus- und Weiterbildungsprogrammen und Programmen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt

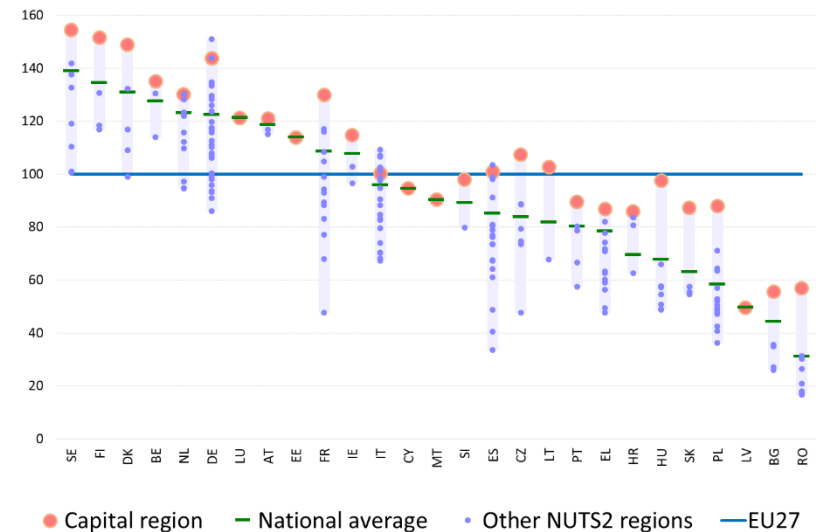


Impact of the 2014-2020 cohesion policy programmes on GDP in 2023

Die Innovationskluft

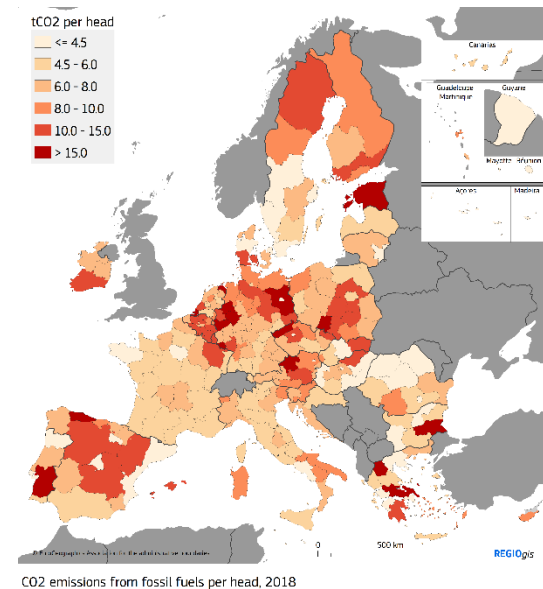
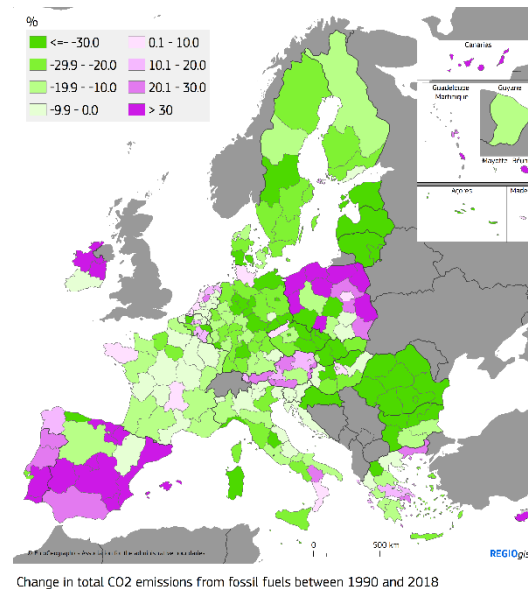
- Die Innovationskluft zwischen dem Unternehmens- und öffentlichen Sektor ist sowohl zwischen den Mitgliedstaaten als auch innerhalb der Mitgliedstaaten groß
- Weniger entwickelte Regionen haben ihre Innovationsleistung im Laufe der Zeit verschlechtert
- Die tertiäre Bildung hat in allen EU-Regionen zugenommen, allerdings mit unterschiedlichem Tempo

Innovation performance of EU regions, 2021



Übergang zu einer CO₂-neutralen Wirtschaft

- Das Wachstum in der EU wird durch den ökologischen und digitalen Wandel angetrieben
- Ohne die richtigen politischen Maßnahmen kann die Verringerung der THG-Emissionen einige Regionen, Industrien und Haushalte stärker betreffen als andere



III. REPowerEU - Weg Richtung Unabhängigkeit von fossiler Energie

- Vorschläge der Kommission am 8.März 2022 vorgelegt
- Annahme für den 18. Mai geplant
- Die EU soll vor 2030 von fossilen Brennstoffen aus Russland unabhängig werden
 - Nachfrage der EU nach russischem Gas soll bereits vor Ende 2022 um zwei Drittel verringert werden
 - Gasvorräte für den nächsten Winter sollen bis zum 1. Oktober auf 90% aufgestockt werden

III. REPowerEU - Weg Richtung Unabhängigkeit von fossiler Energie

- 2 Säulen von Maßnahmen:
 - 1. Diversifizierung der Gasversorgung durch höhere Einfuhren von Erdgas in flüssiger Form (LNG) und Steigerung der Produktion und der Einfuhren von Biomethan und Wasserstoff aus erneuerbaren Quellen
 - 2. Schnellere Verringerung der Nutzung fossiler Brennstoffe in Wohn- und Geschäftsgebäuden, in der Industrie und im Energiesystem durch eine Steigerung der Energieeffizienz, den Ausbau der erneuerbaren Energien sowie die Beseitigung von Infrastrukturengpässen

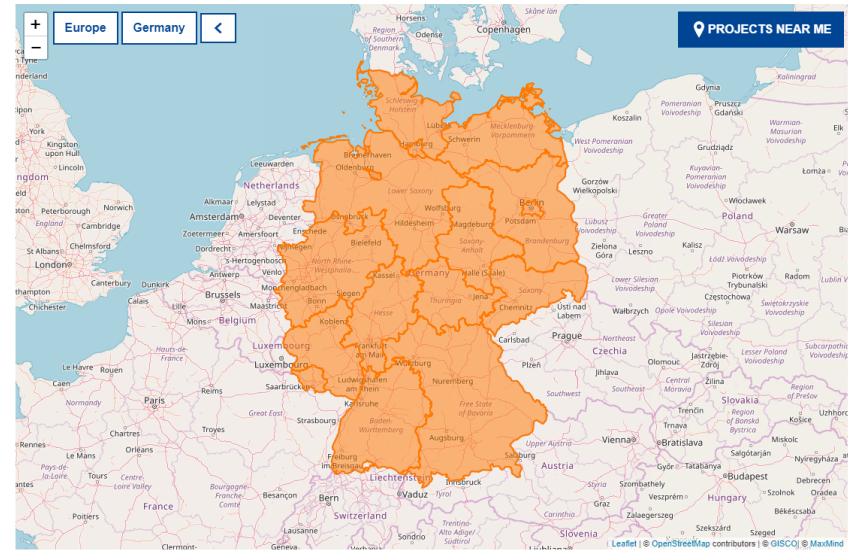
V. Kohesio und Redesign der Open Data Plattform

- « Kohesio » als Informationsplattform am 17. März im Rahmen des Kohäsionsforums von Kommissarin Ferreira und Kommissar Schmitt gestartet
- Informationen auf Projektebene in den 27 MS
- Angaben von 1,5 Millionen Projekten in der Datenbank
- EFRE, Kohäsionsfonds und ESF-kofinanzierte Projekte



V. Kohesio und Redesign der Open Data Plattform

- 283 599 Projekte aus Deutschland
- <https://kohesio.ec.europa.eu/>



V. Kohesio und Redesign der Open Data Plattform

- “ESIF open data platform” umbenannt in “Cohesion open data platform”
- alle fünf Europäischen Struktur- und Investitionsfonds abgedeckt
- 530 Programme und 42 % des EU-Haushalts
- In Zukunft werden auch die 3 Fonds unter Federführung von GD HOME hinzugefügt
- Erweiterung der Plattform um die Förderperiode 21-27 im Jahr 2022

<https://cohesiondata.ec.europa.eu/>



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Beschlussfassung zu: Einführung und Bericht aus Brüssel -

Beschlussvorschlag:

Der Begleitausschuss nimmt die Berichte der
Verwaltungsbehörde und der EU-Kommission zur Kenntnis.

Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden-Württemberg

TOP 2: Antrag auf Aufnahme in den EFRE-Begleitausschuss und Aktualisierung der Geschäftsordnung



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Anträge und Vorschläge für neue Mitglieder des EFRE-Begleitausschusses

1. Baden-Württemberg International GmbH (bw-i)
Willi-Bleicher-Straße 19
70174 Stuttgart



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Beschlussfassung zu: Anträge und Vorschläge für neue Mitglieder des EFRE-Begleitausschusses

Beschlussvorschlag:

Teil 1:

Der Begleitausschuss spricht sich über den Antrag auf Aufnahme in den EFRE-Begleitausschuss aus. Er stimmt der Aufnahme von [...] als neues Mitglied zu.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Aktualisierung der Geschäftsordnung

Änderungen im Überblick

- Redaktionelle / Formelle Anpassungen
- Aufgaben des Ausschusses: sog. Grundlegende Voraussetzungen
- Interessenskonflikte



Grundlegende Voraussetzungen – Aufgaben des Ausschusses Status Quo

➤ **Art. 2 der Geschäftsordnung**

Er untersucht insbesondere: [. . .]

- i) die Erfüllung der grundlegenden Voraussetzungen und deren Einhaltung während der Förderperiode 2021-2027.

➤ **Dachverordnung (VO (EU) 2021/1060)**

Grundlegende Voraussetzung = eine Vorbedingung für die wirksame und effiziente Umsetzung der spezifischen Ziele; (Art. 2)

Art. 40:

Der Begleitausschuss untersucht

- h) die Erfüllung der grundlegenden Voraussetzungen und deren Anwendung während des gesamten Programmplanungszeitraums;

Art. 15 verweist auf Anhang III (s. nächste Folie)



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Grundlegende Voraussetzungen – Aufgaben des Ausschusses

ANHANG III

Zielübergreifende grundlegende Voraussetzungen – Artikel 15 Absatz 1

Gelten für alle spezifischen Ziele	
Bezeichnung der grundlegenden Voraussetzungen	Erfüllungskriterien
1 Wirksame Mechanismen für die Überwachung des Markts für die Vergabe öffentlicher Aufträge	
2 Instrumente und Kapazitäten zur wirksamen Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen	
3 Wirksame Anwendung und Umsetzung der Charta der Grundrechte	Es bestehen wirksame Mechanismen, um die Einhaltung der Charta der Grundrechte sicherzustellen; dies schließt Folgendes ein: 1. Vorkehrungen zur Gewährleistung der Vereinbarkeit der aus den Fonds unterstützten Programme und deren Durchführung mit den einschlägigen Bestimmungen der Charta. 2. Vorkehrungen zur Berichterstattung an den Begleitausschuss über Fälle von Nichtvereinbarkeit von aus den Fonds unterstützten Vorhaben mit der Charta und über gemäß den Vorkehrungen nach Artikel 69 Absatz 7 der Dachverordnung eingereichte Beschwerden bezüglich der Charta.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Grundlegende Voraussetzungen – Aufgaben des Ausschusses

4

Umsetzung und Anwendung des **Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen** (UNCPRD) in Übereinstimmung mit dem Beschluss 2010/48/EG des Rates

Es besteht ein nationaler Rahmen für die Gewährleistung der Umsetzung des UNCPRD; dies schließt Folgendes ein:

1. Ziele mit messbaren Zielmarken, Datenerfassung und Überwachungsmechanismen.
2. Vorkehrungen zur Gewährleistung, dass die Barrierefreiheitspolitik, die Rechtsvorschriften und die Standards bei der Ausarbeitung und Durchführung der Programme angemessenen Niederschlag finden.
3. Vorkehrungen zur Berichterstattung an den Begleitausschuss über Fälle von Nichtvereinbarkeit von aus den Fonds unterstützten Vorhaben mit dem UNCPRD und über gemäß den Vorkehrungen nach Artikel 69 Absatz 7 der Dachverordnung eingereichte Beschwerden bezüglich des UNCPRD.



Grundlegende Voraussetzungen – Aufgaben des Ausschusses

2022: Gestaltung EFRE-Programm, Input durch BMAS und Kommission



- (3) Absatz 2 Buchstabe i) wird in Bezug auf die Einhaltung der Charta der Grundrechte (GRCh) und die UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) wie folgt präzisiert:
- a. Der Begleitausschuss prüft die Einhaltung der GRCh bei jeglicher Planung und Umsetzung der EFRE-Förderung 2021-2027 und alle Beschwerden hierüber, insbesondere bei der Aufstellung der Projektauswahlkriterien. Die Verwaltungsbehörde berichtet dem Begleitausschuss einmal jährlich in einem eigenen Tagesordnungspunkt über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der Grundrechtecharta. Die Information beinhaltet mindestens Aussagen zum betroffenen Programm, zum konkreten Grundrechteverstoß und den Abhilfemaßnahmen.
 - b. Der Begleitausschuss prüft die Beachtung der Vorgaben der UN-BRK in der EFRE-Förderung 2021-2027 und alle Beschwerden hierüber. Die Verwaltungsbehörde berichtet dem Begleitausschuss einmal jährlich über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der UN-BRK. Die Information beinhaltet mindestens Aussagen zum betroffenen Programm, zum konkreten UN-BRK-Verstoß und den Abhilfemaßnahmen.



Grundlegende Voraussetzungen – Aufgaben des Ausschusses

Art. 3

- (5) Die beteiligten Partner tragen in eigener Verantwortung dafür Sorge, dass bei der Vertretung im Begleitausschuss die Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und die Nichtdiskriminierung angestrebt wird. **Er berücksichtigt bei seiner Arbeitsweise und Zusammensetzung die Rechte und Prinzipien der GRCh.**
-

Weitere Informationen zur Einhaltung der Grundlegenden Voraussetzungen sind in Anlage 9 - Bericht an den EFRE-Begleitausschuss Baden-Württemberg über die Umsetzung des Programms 2021/2022, S. 10 – 12, enthalten.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Aktualisierung zu Interessenskonflikten

Art. 5

- (4) Bei Interessenskonflikten findet die Befangenheitsregelung nach § 20 und § 21 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes - LVwVfG Anwendung.
Das Vorliegen von Interessenskonflikten wird in der Sitzung abgefragt und das Ergebnis sowie etwaige Konsequenzen im Protokoll vermerkt.



Beschlussfassung zu: Aktualisierung der Geschäftsordnung

Beschlussvorschlag:

Teil 2:

Der Begleitausschuss hat den aktualisierten Entwurf der Geschäftsordnung des EFRE-Begleitausschusses in Baden-Württemberg geprüft und genehmigt diesen unter Berücksichtigung von Satz 2 dieses Beschlusses.

Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden-Württemberg

TOP 12: Blick in ein Projekt oder ein anderes EU-Instrument: das Forschungsrahmenprogramm „Horizont Europa“ im Kontext von EFRE



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Horizont Europa



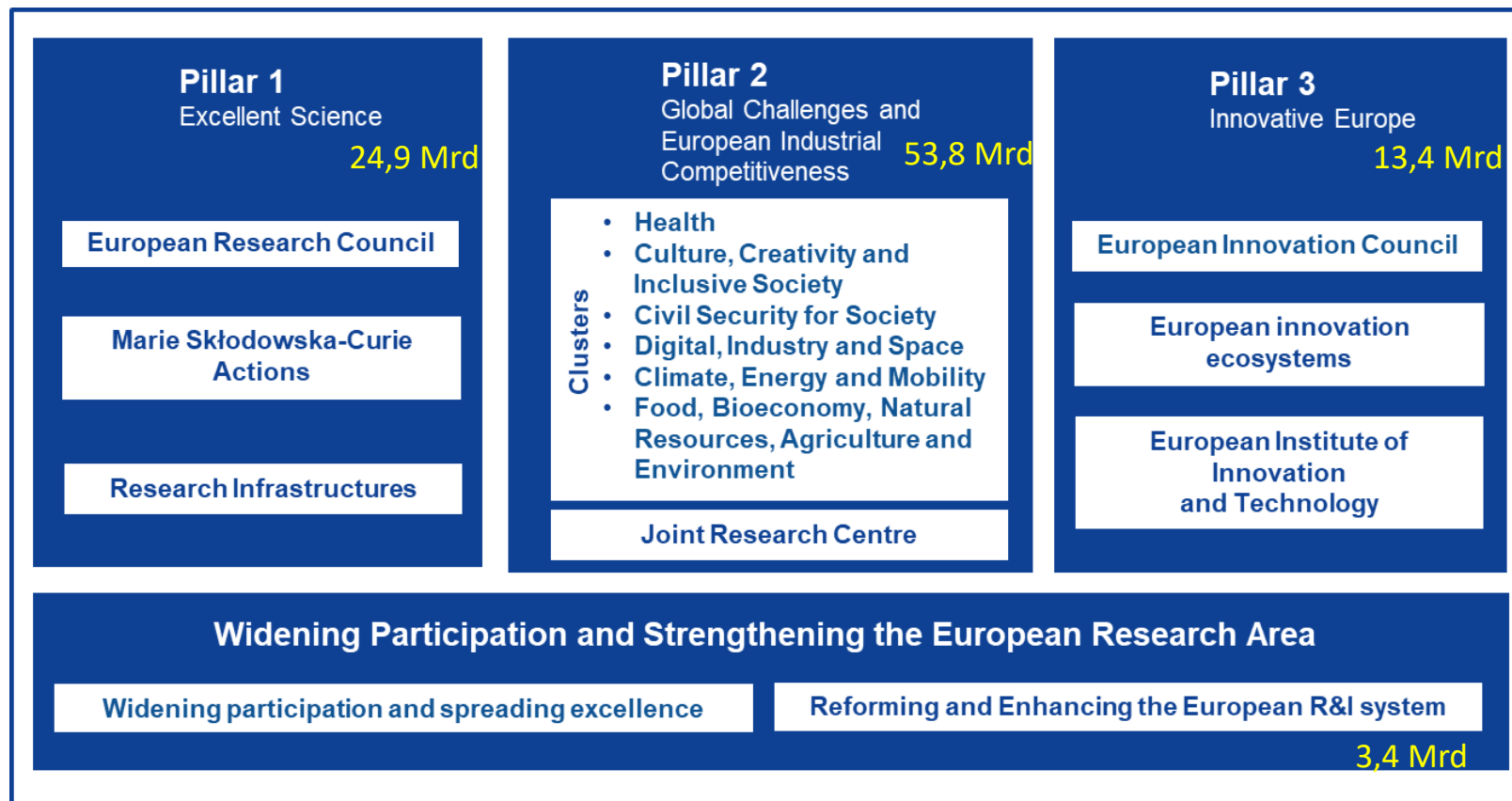
Baden-Württemberg

Europäisches Förderprogramm für Forschung- und
Innovation 2021-2027

Eckdaten

- **Budget:** 95,5 Mrd. Euro
- **Teilnahmeberechtigte:** alle Mitgliedsstaaten sowie assoziierte Staaten zu Horizont Europa (UK und CH aktuell nur als Drittstaaten möglich)
- **Politische Leitlinien:** Green Deal, Digitalisierung, strategische Autonomie (35% der Fördergelder in klimarelevante Forschung)

Struktur



5 Missionen:

[Ein resilientes Europa, um dem Klimawandel zu begegnen](#) "Mission: Adaptation to Climate Change"

[Krebs besiegen – Mission Possible](#) "Mission: Cancer"

[Unsere Meere und Gewässer bis 2030 regenerieren](#) "Mission: Restore our Ocean, Seas and Waters by 2030"

[100 klimaneutrale Städte bis 2030 – mit und für die Gesellschaft](#) "Mission: Climate Neutral and Smart Cities"

[Gesunde Böden für ein gesundes Leben](#) "Mission: Soil Health and Food"

Interessante Förderlinien

Säule 2 (Konsortien): Ausschreibungen u.a. zu den Themen Gesundheit, Transport, Energie (Wasserstoff) und KI

Säule 3 Einzelfördermaßnahmen und Konsortien im EIC:

EIC Transition (neu)

digitale Geräte für die Zukunft

Die im Rahmen dieser Aufforderung eingereichten Vorschläge sollten sich auf neuartige digitale Geräte oder/und Architekturen konzentrieren, die auf die Lösung von Problemen im Zusammenhang mit der Energieeffizienz und der Verwendung unkritischer und ungiftiger Rohstoffe abzielen.

Prozess- und Systemintegration von sauberen Energietechnologien

Diese Vorschläge sollten sich auf die Entwicklung von Energiesystemtechnologien konzentrieren, die eine Kombination von mindestens einer Technologie aus einem förderfähigen Projekt in ein System oder einen komplexen Prozess integrieren, der die Elemente der Energieerzeugung oder -umwandlung, der Speicherung.

RNA-basierte Therapien und Diagnostika für komplexe oder seltene genetische Krankheiten

Die im Rahmen dieser Aufforderung eingereichten Projekte sollten auf RNA-basierte Technologien abzielen, die sichere und wirksame Verabreichungsmethoden für präzise Diagnosen und Therapien komplexer oder seltener genetischer Krankheiten ermöglichen.

Förderinstrumente

- Innovation Actions (70%/30%)
- Research and Innovation Actions (100%)
- Coordination and Support Actions (100%)
- Grants (Europäischer Forschungsrat)
- Pre-Commercial Procurement, Public Procurement for Innovation
- Prizes
- Blended Financing (nur EIC)
- Partnerschaften

- Pathfinder, Accelerator, Transition (Zuschüsse oder Kredite)
- Konsortien: 3 Partner aus versch. Ländern, darunter mind. 1 Mitgliedstaat

- Missionen: kein Förderinstrument

Weiterführende Links

- Funding Opportunities (Online Portal mit allen Ausschreibungen)

<https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/home>

- Nationale Kontaktstellen (Nationale Agenturen zur Antragsberatung)

<https://www.euburo.de/nks.htm>

<https://www.horizont2020.de/beratung-nks.htm>



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Beschlussfassung zu: Blick in ein Projekt oder ein anderes EU- Instrument: das Forschungsrahmenprogramm „Horizont Europa“ im Kontext von EFRE

Beschlussvorschlag:

Der Begleitausschuss nimmt den Bericht zum Forschungsrahmenprogramm „Horizont Europa“ im Kontext von EFRE zur Kenntnis.

Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden-Württemberg

TOP 8: Informationen zum Stand der Genehmigung des EFRE-Programms 2021-2027



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

EFRE-Programm 2021-2027 - Verhandlungen

Etappen seit der letzten Sitzung des Begleitausschusses:

- ▶ 13.10.2021: Programmentwurf offiziell bei KOM eingereicht
- ▶ 04.01.2022: Schreiben der KOM mit Anmerkungen
- ▶ März/April 2022 Einreichung bei KOM und Rücksendung wegen weiterer Nachjustierungen bei den grundlegenden Voraussetzungen 3 und 4
- ▶ 26.04.2022: Programmentwurf erneut offiziell eingereicht
- ▶ Genehmigung steht unmittelbar bevor



Worum ging es in den Verhandlungen?

- ▶ Grundlegende Voraussetzungen:
Darstellung und Operationalisierung der grundlegenden Voraussetzungen 3 und 4 auf Ebene des Mitgliedstaats Deutschland mit der Europäischen Kommission
 - ▶ Grundlegende Voraussetzung 3:
Wirksame Anwendung und Umsetzung der Charta der Grundrechte
 - ▶ Grundlegende Voraussetzung 4:
Umsetzung und Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen
- ▶ Umschichtung der Jahrest ranche 2021 auf die Jahre 2022-2025
- ▶ Klärung von einzelnen Fragen der Zuordnung von Fördermaßnahmen zu spezifischen Zielen
- ▶ Nachjustierung bei einzelnen Indikatoren
- ▶ Einzelne Präzisierungen im Text (u.a. Bezüge zu Strategien, Kooperation, Information und Kommunikation)



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Beschlussfassung zu: Informationen zum Stand der Genehmigung des EFRE-Programms 2021-2027

Beschlussvorschlag:

Der Begleitausschuss nimmt die Informationen zum Stand der Genehmigung des EFRE-Programms 2021-2027 zur Kenntnis.

Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden-Württemberg

TOP 9: Projektauswahlprinzipien 2021-2027



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg



Stand und Ausgangslage

1. Vorläufige Projektauswahlprinzipien vom 26.11.2020

- ▶ relevante EU-Verordnungen noch nicht erlassen;
 - ▶ Beginn der Förderperiode zum 01.01.2021;
 - ▶ Förderaufrufe bereits gestartet;
- Anwendung der vom Begleitausschuss in seiner Sitzung vom 26.11.2020 genehmigten vorläufigen Projektauswahlprinzipien

2. Anpassung und Fortschreibung der Projektauswahlprinzipien

- ▶ relevante EU-Verordnungen zum 24.06.2021 erlassen;
 - ▶ weitere Vorgaben/Konkretisierung der Programmplanung
- Anpassung bzw. Fortschreibung der Projektauswahlprinzipien und Vorlage an den Begleitausschuss zur Genehmigung



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Aktualisierung und Fortschreibung

1. Redaktionelle Anpassungen
2. Weitere Konkretisierung in einzelnen Punkten



Beschlussfassung zu: Projektauswahlprinzipien 2021-2027

Beschlussvorschlag:

Der Begleitausschuss nimmt den Bericht über die Projektauswahlprinzipien 2021-2027 zur Kenntnis. Er hat die fortgeschriebenen Projektauswahlprinzipien 2021-2027 geprüft und genehmigt diese.

Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden-Württemberg

TOP 10: Umsetzung des EFRE-Programms Baden-Württemberg 2021-2027 einschließlich Sichtbarkeits-, Transparenz- und Kommunikationsmaßnahmen sowie Fortschritt bei den Vorhaben von strategischer Bedeutung



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Berichtswesen



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Berichtswesen in der Förderperiode 2021-2027

- ▶ Datenlieferungen an den EU-Haushalt (Artikel 42 Dachverordnung)
 - ▶ Finanz- und Indikatorendaten werden kumulativ 5 mal pro Jahr eingereicht
 - ▶ Veröffentlichung der Daten auf der Internetseite oder Bereitstellung eines Links
- ▶ Nur ein abschließender Leistungsbericht (Artikel 43 Dachverordnung)
 - ▶ Bewertung zur Erreichung der Programmziele
 - ▶ Einzureichen bis 15.02.2031, Genehmigung durch den Begleitausschuss
- ▶ Die Verwaltungsbehörde stellt dem Begleitausschuss während der gesamten Umsetzung des Programms alle Informationen zur Verfügung, die er zur Durchführung seiner Aufgaben benötigt
 - neues **Berichtsformat konzipiert**



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Bericht an den EFRE-Begleitausschuss über die Umsetzung des Programms

► Aufgaben des Begleitausschusses nach Art. 2 der Geschäftsordnung:

Er untersucht insbesondere

- *den Fortschritt bei der Programmdurchführung und beim Erreichen der Etappenziele und Zielwerte;*
- *jedwede Aspekte, die sich auf die Leistung des EFRE-Programms auswirken, und alle Maßnahmen, die in dieser Hinsicht ergriffen werden;*
- *den Beitrag der Programme zur Bewältigung der Herausforderungen, die in den länderspezifischen Empfehlungen ermittelt wurden, soweit sie für die Programme einschlägig sind;*
- *die Fortschritte bei der Durchführung von Evaluationen, deren Zusammenfassung und den Follow up für Feststellungen;*
- *die Umsetzung von Kommunikations- und Sichtbarkeitsmaßnahmen;*
- *den Fortschritt bei der Durchführung von Vorhaben von strategischer Bedeutung;*
- *die Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen, der Chancengleichheit und der Nichtdiskriminierung, einschließlich Barrierefreiheit für Personen mit einer Behinderung;*
- *die Maßnahmen zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung;*
- *die Erfüllung der grundlegenden Voraussetzungen und deren Einhaltung während der Förderperiode 2021-2027.*



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Bericht an den EFRE-Begleitausschuss über die Umsetzung des Programms

- ▶ Bericht greift in Struktur und Inhalt die dort genannten Aufgaben auf
- ▶ Mehr Flexibilität, Schwerpunktsetzung im Verlauf der Programmumsetzung möglich



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Umsetzung



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Umsetzungsstrukturen eingerichtet

- ✓ **Verwaltungs- und Kontrollsystem:** Fortschreibung des etablierten Verwaltungs- und Kontrollsystems der Förderperiode 2014-2020
- ✓ **Grundlegende Voraussetzungen:** alle erfüllt, bis auf die grundlegende Voraussetzung zum SZ 2.6 „Aktuelle Planung der Abfallbewirtschaftung“



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Programmdurchführung auf dem Weg

- ✓ **Verwaltungsvorschriften:** 7 von 10 veröffentlicht
- ✓ **Aufrufe:** 12 Förderaufrufe mit einem gesamten EFRE-Fördervolumen von knapp **175 Mio. Euro** veröffentlicht oder bereits abgeschlossen
- ✓ **Finanzielle Umsetzung:** 6 Projekte mit einem EFRE-Volumen von 8,8 Mio. Euro bewilligt
- ✓ **Output und Ergebnisse:** planmäßig im Hinblick auf die Etappenzielwerte 2024 und die Zielwerte 2029
- ✓ **Bereichsübergreifende Grundsätze:** werden vollumfänglich eingehalten
- ✓ **Kooperationen und Synergien mit anderen Fonds und EU-Programmen, Makrostrategien:** bei zwei von fünf Vorhaben im Bereich Bioökonomie sind Partner aus anderen Bundesländern beteiligt, RegioClusterAgentur ist in EU-Makrostrategien und „Vier Motoren“ aktiv



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Sichtbarkeit, Transparenz und Kommunikation



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Sichtbarkeit und Kommunikation - Rückblick

- Kurzfilme zum EFRE unter dem Titel „[Was passiert mit dem Geld aus Brüssel](#)“

EFRE

Was leisten EFRE & ESF?

EFRE - Künstliche Intelligenz und Klimaschutz

Zukunftsweisender Gütertransport auf der letzten Meile

Auf dem Weg zum selbstfahrenden Auto

EFRE - Nachhaltige Bioökonomie - ein Beitrag zum Klimaschutz

Holz ist mehr als Baustoff

Insektenbi Raffinerie



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Sichtbarkeit und Kommunikation - Rückblick

- ▶ Veranstaltungen
 - ▶ (Digitale) Tage der offenen Tür
 - ▶ Auftritt auf der Landesgartenschau in Überlingen
 - ▶ Gemeinsame Auftaktveranstaltung mit dem ESF: [Mitschnitt des Live-Streams](#) weiterhin verfügbar





Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Sichtbarkeit und Kommunikation - Ausblick

- ▶ **Maßnahmen für 2023** siehe Anlage 5 der Beratungsunterlagen
- ▶ **Werbemittel:** Konzeption und Beschaffung in Vorbereitung
- ▶ **Veranstaltungen**
 - ▶ Erste Präsenzveranstaltungen im Rahmen der Tage der offenen Tür
 - ▶ Weiterhin (Digitale) Tage der offenen Tür
 - ▶ Auftritt auf der Landesgartenschau in Neuenburg am Rhein
 - ▶ Auftritt beim Landwirtschaftlichen Hauptfest
- ▶ **Neugestaltung der Internetseite**
 - ▶ Bürgerinnen und Bürger noch besser erreichen
 - ▶ barrierefrei
- ▶ **Social Media:** verstärkt für die EFRE-Themen nutzen



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Vorhaben von strategischer Bedeutung



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Vorhaben von strategischer Bedeutung

- ▶ Bislang 3 Vorhaben von strategischer Bedeutung bewilligt:
 - ▶ RegioClusterAgentur
 - ▶ 2 Vorhaben aus dem Förderaufruf „Bioökonomie - Bioraffinerien zur Gewinnung von Rohstoffen aus Abfall und Abwasser“
- ▶ Weitere Vorhaben von strategischer Bedeutung:
 - ▶ Alle RegioWIN-Projekte
 - ▶ Modellregion Grüner Wasserstoff
- ▶ Informationen für den Begleitausschuss:
 - ▶ [Internetseite](#)
 - ▶ Projektsteckbriefe
 - ▶ Bewerbung von Kommunikationsmaßnahmen zu den Vorhaben
 - ▶ Bericht an den Begleitausschuss über die Umsetzung des EFRE-Programms 2021-2027
 - ▶ Präsentationen in den Sitzungen

von
strategischer
Bedeutung



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Bericht des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Vorhaben von strategischer Bedeutung des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

➤ RegioClusterAgentur BW

- SZ 1.4 Kompetenzentwicklung für Innovationsmanagement
- Weiterentwicklung der Cluster Agentur BW
- Europaweite Ausschreibung abgeschlossen
- Start 01.01.2022
- Laufzeit 2022 - 2025
- Auftaktveranstaltung in Stuttgart voraussichtlich am 17.10.2022

Auch in den Jahren 2022 bis 2025 fördern wir aus Mitteln des [#EFRE](#) die [RegioClusterAgentur Baden-Württemberg](#), um die regionalen Wirtschaftsräume in [#badenwürttemberg](#) dabei zu unterstützen, neue Ansätze für den Strukturwandel und die Transformationsprozesse zu entwickeln. [#erdf](#) [#eufunds](#) [#euinmyregion](#) [#cohesionpolicy](#)
Gerd Meier zu Koecker Silvia Palka Renke Deckarm



ClusterAgentur wird zur RegioClusterAgentur weiterentwickelt

wm.baden-wuerttemberg.de • Lesedauer: 3 Min.

Dr. Gerd Meier zu Koecker und 22 weitere Personen

2 Kommentare



Gefällt mir



Kommentar



Teilen



Senden

1.131 Impressions

[Analysen anzeigen](#)



Kofinanziert von der Europäischen Union



Baden-Württemberg

RegioWIN 2030

- Ergebnis Prämierung vom 14. April 2021:
11 Regionale Entwicklungskonzepte und
24 Leuchtturmprojekte ausgezeichnet



Schwäbische Zeitung Ravensburg

Datum 22.04.2021
Seite 18

Autor
Ausgabe
Rubrik

Von Michaela Miller
Schwäbische Zeitung Ravensburg
Antispitze

Schwäbische Zeitung

Innovationsstrategie der Bodenseeregion ausgezeichnet

Ziel: Wirtschaft und Bildungslandschaft in der Bodenseeregion sollen zukunftsfähig bleiben

Weingarten - Am 14. April wurde das Projekt SUtTabl der IHK Bodensee-Oberschwaben von Wirtschaftsministerin Hoffmeister-Kissel prämisiert. Dieses Projekt entstand im Rahmen des RegioWIN Wettbewerbs. Nun können Fördergeber beantragt werden. Was bedeutet das für unsere Region?

Was ist RegioWIN 2030?

Aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) fließen Gelder nach Baden-Württemberg, welche die Wettbewerbsfähigkeit der dort ansässigen Unternehmen stärken sollen. Ein Teil dieser Gelder wird alle sieben Jahre über den RegioWIN-Wettbewerb verteilt, den das Land Baden-Württemberg veranstaltet.

Wer hat teilgenommen und was war Gegenstand des Wettbewerbs?

und Mitarbeiter der Unternehmen und Landkreise, Hochschulen, Handwerkskammern, und der Industrie- und Handelskammern hat über zwei Jahre hinweg eine Strategie entwickelt, die die Bodenseeregion zukunftsfähig machen soll. Unter anderem ging es bei den darin eingebundenen Projekten um Themen wie Klimaschutztechnologien, künstliche Intelligenz, einen virtuellen Hochschulkolleg oder auch Produkte aus biobasierten Grundstoffen.

Welches Projekt wurde prämiert?

Das Projekt nennt sich SUtTabl und wird durch die IHK Bodensee-Oberschwaben mit Sitz in Weingarten koordiniert. SUtTabl steht für Serviceorientierte Unternehmensförderung, Innovation und Transformation als Enabler (englisch für zu etwas befähigen) für das regionale Innovationssystem.

Region, aber vor allem kleine und mittelständische Unternehmen, sollen von der entwickelten Innovationsstrategie profitieren. Die eng abgestimmte regionale Zusammenarbeit der unterschiedlichen Beteiligten wie Hochschulen, Unternehmen, Kommunen und Ämtern ist extrem wertvoll, erklärte Peter Jany, Hauptgeschäftsführer der IHK Bodensee-Oberschwaben. Nicht alle Projekte sind direkt über RegioWIN förderfähig, können aber unabhängig davon über andere Fördermittel realisiert werden.

Woher kommen die Fördergelder?

Aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung sollen laut einer Pressemitteilung des Landes etwa 80 Millionen Euro für RegioWIN Projekte eingesetzt werden. Dazu kommen Mittel vom Land Baden-Württemberg. Durch die Projekte, eingebunden in

HEILBRONNER STIMME

Wirtschaftsstandort
Heilbronner Stimme Stadttausgabe (Hauptausgabe) | 01.04.2022

Krebsforschung made in Heilbronn

REGION Molit-Institut für personalisierte Medizin wächst weiter: Enge Kooperation mit Klinik und Informatikern als Erfolgsfaktor

Der medizinische Fortschritt kommt unscheinbar daher: Seit November 2021 passieren Patienten des Klinikums am Gesundbrunnen auf dem Weg zum Haupteingang einen schlichten weißblauen Containerbau. In ihm ist das Molit-Vision-Lab

für die Teilnahme an den jeweiligen Studien eignen. Das sogenannte Tissue-Team (zu deutsch: Gewebe-Team) entnimmt den Patienten nach sorgfältiger Aufklärung und Einwilligung Proben von Gewebe, Stuhl oder Blut und liefert diese in das

material bei etwa minus 200 Grad in flüssigem Stickstoff aufbewahrt wird. Je mehr Daten die Forscher sammeln und strukturiert auswerten, desto größer wird ihr Wissen. Deshalb ist auch die Zusammenarbeit mit anderen Laboren so wert-

Quelle: <https://www.youtube.com/c/WirtschaftsministeriumBW/videos>



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

RegioWIN 2030



- **RegioWIN-Netzwerktreffen (online) am 16.06.2021**
- **Umfangreiches Beratungsangebot für die Projektträger im Hinblick auf die Einreichung der Vollerträge bis 14.04.2022**
- **Vollerträge liegen vor**
- **Prüfung der Vollerträge durch die L-Bank (formell) und die zuständigen Ressorts (fachlich-inhaltlich)**



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Bericht des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Fördermaßnahmen des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

- **Förderung von Forschungsinfrastrukturen und Innovationszentren**
 - Forschungsgroßgeräte an Universitäten i.V.m. Art. 91b GG (DFG)
Geplante EFRE-Mittel: 18,49 Mio. €
 - Forschungsgroßgeräte an HAW
Geplante EFRE-Mittel: 4,00 Mio. €
 - Forschungs-/Technologietransferausstattung i.V.m RegioWIN 2030 an den HAW-Standorten Aalen, Heilbronn, Reutlingen und Stuttgart (alle vier Anträge wurden zum 14.04.2022 fristgerecht eingereicht)
Geplante EFRE-Mittel: 9,46 €
 - Forschungsneubau an einer Universität
Geplante EFRE-Mittel: 11 Mio. €



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Fördermaßnahmen des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

- **Förderung von Forschungsvorhaben an Hochschulen**
 - Prototypenförderung für innovative Technologien (Hochschulen, außeruniv. Forschungseinrichtungen) Veröffentlichung des Aufrufs: 11.04.2022 - WM und MWK
(siehe Link: <https://2021-27.efre-bw.de/foerderaufruf/prototypenfoerderung-fuer-innovative-technologien/>)
Geplante EFRE-Mittel: 2,8 Mio. €
 - Programm für Angewandte Nachhaltigkeitsforschung an baden-württembergischen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften „PAN BW HAW“
Veröffentlichung des Aufrufs: Ende 2. Quartal 2022
Geplante EFRE-Mittel: 7,2 Mio. €



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Bericht des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Förderbereiche des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR)

- ▶ Förderlinie „**Spitze auf dem Land!** Technologieführer für Baden-Württemberg“
- ▶ **Holz Innovativ Programm (HIP)**
- ▶ **Regionale Wettbewerbsfähigkeit durch Innovation und Nachhaltigkeit (RegioWIN2030)**



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Spitze auf dem Land!

- ▶ Drei Auswahlrunden wurden bisher durchgeführt
- ▶ 23 Projekte wurden in die Förderlinie aufgenommen
 - ▶ Förderhöhe von 8,2 Mio. €
 - ▶ Angestoßenes Investitionsvolumen von 91 Mio. €
- ▶ Insg. stehen 46,8 Mio. € an Mitteln zur Verfügung
 - ▶ EFRE: 18,4 Mio. €
 - ▶ Land: 28,4 Mio. €



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

HIP (Holz-Innovativ-Programm)

- ▶ Umsetzungsstand in den zwei Förderbereichen:
 - (1) Innovationstransfer erste Auswahlrunde 20.05.22
 - (2) Innovative Leuchtturmprojekte im Holzbau 16 Projekte ausgewählt
- ▶ Insg. stehen 10,5 Mio. € an EFRE-Mitteln zur Verfügung
 - ▶ 2,5 Mio. € für den Innovationstransfer
 - ▶ 1,5 Mio. € für Forschung und Entwicklung
 - ▶ 1 Mio. € für Clusterarbeit
 - ▶ 8 Mio. € für Innovative Leuchtturmprojekte im Holzbau



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

RegioWIN2030

- ▶ 8 Leuchtturmprojekte (LTP) im Zuständigkeitsbereich des MLR
- ▶ Insg. stehen 40,1 Mio. € an Mitteln zur Verfügung

H2 Black Forest	Freudenstadt	Aufbau eines Forschungszentrums mit Versuchs- und Laborflächen sowie einer Prototypenanlage zur Erzeugung von Wasserstoff
UpCycling Plus	Mühlacker	Erstellung und Betrieb einer Anlage zur Aufbereitung biogener Reststoffe (Gülle- und Gärreste)
Albturm mit Zukunftsforum	Heubach	Aussichtsturm mit Zukunftsforum für den Wissenstransfer für Innovationen in der Forst- und Holzbauwirtschaft
VIAS	Villingen-Schwenningen	Bau eines Innovationszentrums zur Vernetzung und Wissenstransfer im Bereich Digitalisierung, KI und Industrie 4.0 für KMU der Region
H2 Testlabor	Villingen-Schwenningen	Aufbau eines Reallabor für Wasserstoff-Systeme mit Schulungs- und Testumgebung
ZHS - Zentrum Holzbau Schwarzwald	St. Blasien	Bau eines Gebäudes mit Forschungsgerät zur Etablierung eines regionalen Think Tanks für die smarte Nutzung von Holzressourcen
Weinbau 4.0	Emmendingen	Kompetenzzentrum für Drohnen und automatisierte Maschinen für den Einsatz im Weinbau sowie dezentrale Photovoltaikanlagen (Viti-PV)
TIB - Transferzentrum Bioökonomie	Biberach	Bau eines Transferzentrums mit Testlabor und Beratungszentrum für Gründer im Bereich Bioökonomie und insb. Biotechnologie (ergänzend RegioWIN Projekt ITZ Plus BC)



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Bericht des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Ressourceneffizienz in Unternehmen

➤ Ressourceneffizienz in Unternehmen

Baustein 1: Kompetenzstellen für Ressourceneffizienz (KEFF+)

Baustein 2: Beratungsförderung im Bereich der Ressourceneffizienz

➤ Geplanter zeitlicher Ablauf

- Ausstellung der Förderbescheide am 28.04.2022
- Stand Regionen: 8 von 12 Regionen haben Ihre Arbeit aufgenommen
- Laufender Teilnahmeaufruf zu geförderten Beratungen
Ressourceneffizienz ab 01.09.2022
- Da Kofinanzierung durch Landesmittel: Abschluss der Projekte bis 2027



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

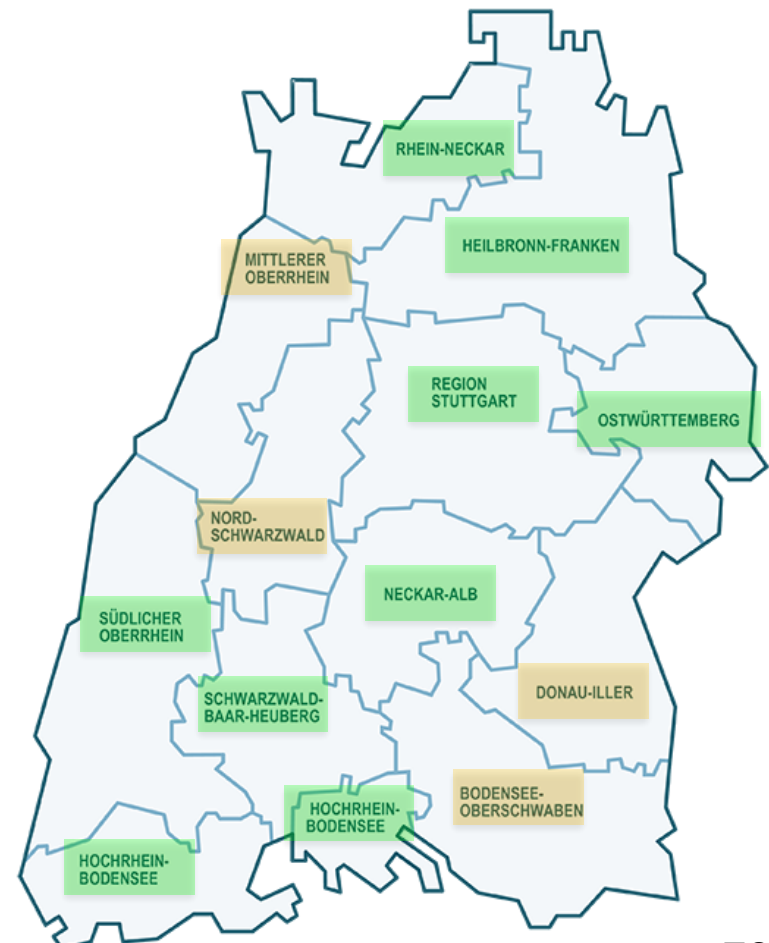
Ressourceneffizienz in Unternehmen



Regionale Kompetenzstellen
Ressourceneffizienz

gestartet

Start 01.09.2022





Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

EFRE Förderprogramm Ressourceneffizienz in Unternehmen – auf einen Blick

Wer?

Am Thema Ressourceneffizienz
interessiertes Unternehmen



Regionale Kompetenzstelle für
Ressourceneffizienz

(gefördert über Förderbaustein 1)



Regionale Kompetenzstellen
Ressourceneffizienz

Beraterin oder Berater für
Ressourceneffizienz

(gefördert über Förderbaustein 2)



Was?

Teilnahme am
kostenfreien **KEFF+Check**

Durchführung **KEFF+Check**

Förderbaustein 1

Antragstellung für Beratung
bei der L-Bank

Bescheinigung

Beauftragung der Beratung

Beratungsbericht

Durchführung
geförderte Beratung im
Bereich der
Ressourceneffizienz

Förderbaustein 2

Wie?

Weitere Informationen finden Sie unter <https://2021-27.efre-bw.de> und unter <https://keffplus-bw.de/de>



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Modellregion Grüner Wasserstoff

von
strategischer
Bedeutung





Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Modellregion Grüner Wasserstoff

von
strategischer
Bedeutung

➤ Modellregion Grüner Wasserstoff

Aufbau einer integrierten Wasserstoffwirtschaft in einer Modellregion entlang der gesamten Wertschöpfungskette: Demonstration des Zusammenspiels von Erzeugung, Speicherung bzw. Lagerung, Transport sowie Nutzung von grünem Wasserstoff.

➤ **Modellregion Hy-FIVE** Wasserstoff für Fahrzeuge, Industrie, Verteilung, Erzeugung (Region Alb-Donau)

➤ **Modellregion H2 GeNeSiS** Wasserstoff-Gesamtsystem entlang des Neckars als Basis für eine Skalierung der Wasserstoffwirtschaft in der Region Stuttgart

➤ **H2 Companion Begleitforschung für beide Modellregionen**

➤ Geplanter zeitlicher Ablauf

- Ausstellung der Förderbescheide in Endabstimmung
- Bei Kofinanzierung durch Landesmittel: Abschluss der Projekte bis 2027



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Bioökonomie: Bioraffinerien im Bereich Abfall und Abwasser

von
strategischer
Bedeutung

➤ Bioökonomie: Bioraffinerien im Bereich Abfall und Abwasser

Modulare Bioraffinerien im Bereich Abfall und Abwasser zur Umsetzung von bioinspirierten, biintegrierten bzw. biintelligenten Technologien zur Gewinnung von Sekundärrohstoffen/Produkten in Pilot-/Demonstrationsanlagen unter wissenschaftlicher Begleitung.

➤ Geplanter zeitlicher Ablauf

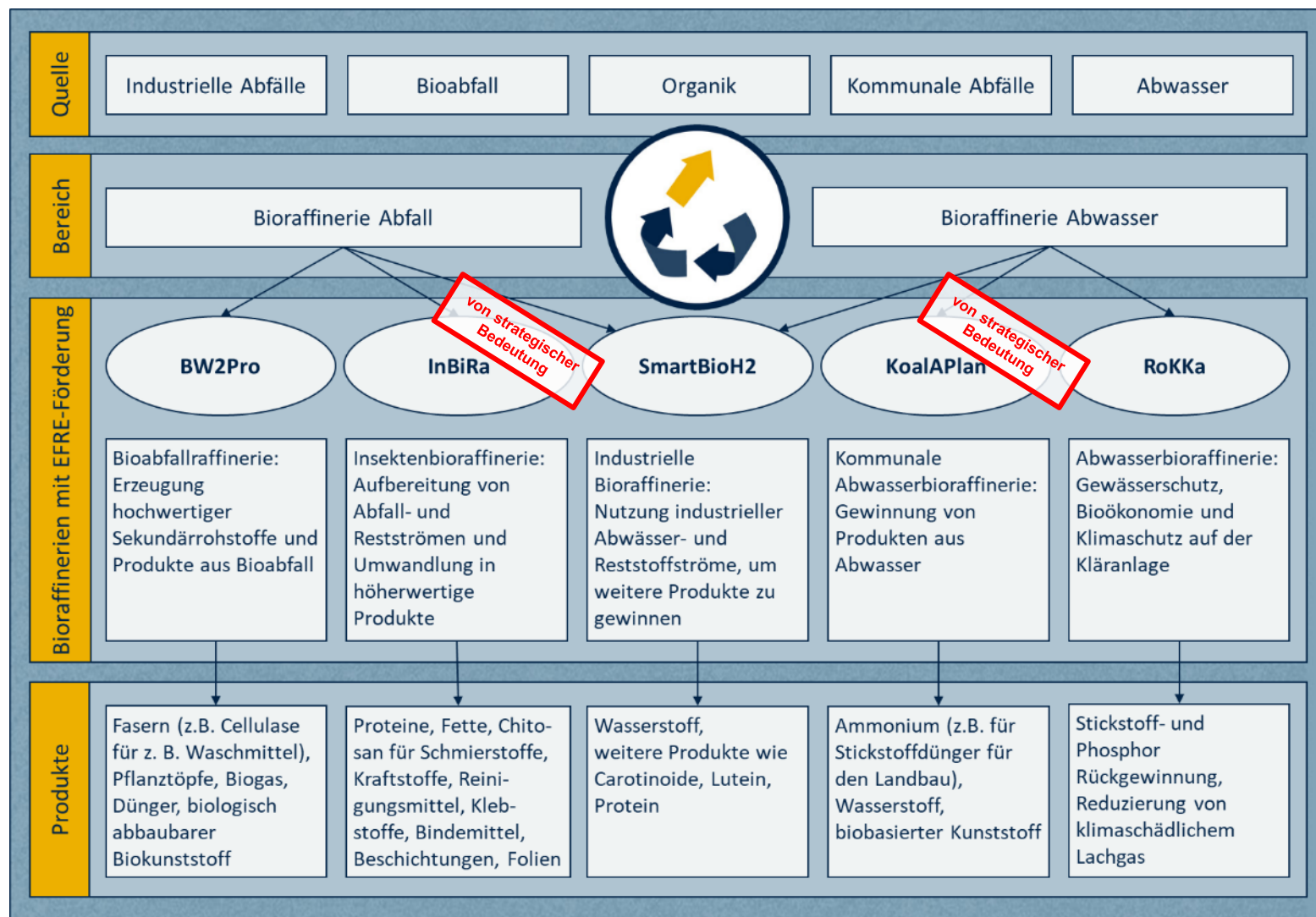
- Auswahlentscheidung durch UM und Fachjury am 26.05.2021
- 5 Vorhaben (5 Konsortien mit insg. 35 Partnern)
- Ausstellung der Förderbescheide am 01.03.2022
- EFRE-Förderung i.H.v. 7,7 Mio. € und Landesmittel i.H.v. 11,3 Mio. €
- Bei Kofinanzierung durch Landesmittel: Abschluss der Projekte bis 2024



Kofinanziert von der Europäischen Union



Baden-Württemberg





Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Beschlussfassung zu: Umsetzung des EFRE-Programms Baden- Württemberg 2021-2027 einschließlich Sichtbarkeits-, Transparenz- und Kommunikationsmaßnahmen sowie Fortschritt bei den Vorhaben von strategischer Bedeutung

Beschlussvorschlag:

Der Begleitausschuss nimmt den Bericht über die Umsetzung des EFRE-Programms Baden-Württemberg 2021-2027 einschließlich Sichtbarkeits-, Transparenz- und Kommunikationsmaßnahmen sowie Fortschritt bei den Vorhaben von strategischer Bedeutung zur Kenntnis. Anhand des Berichts und der Ausführungen in der Sitzung hat er die Durchführung des Programms und die Fortschritte beim Erreichen der Ziele gemäß Artikel 2 der Geschäftsordnung des Begleitausschusses untersucht.

Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden-Württemberg

TOP 11: Bericht über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der Grundrechtecharta und der UN-Behindertenrechtskonvention



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Bericht über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der Grundrechtecharta und der UN-Behindertenrechtskonvention

- Grundrechtecharta
 - keine Beschwerden oder Verstöße gemeldet
- UN-BRK:
 - keine Beschwerden oder Verstöße gemeldet



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Beschlussfassung zu: Bericht über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der Grundrechtecharta und der UN-Behindertenrechtskonvention

Beschlussvorschlag:

Der Begleitausschuss nimmt den Bericht über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der Grundrechtecharta und der UN-Behindertenrechtskonvention zur Kenntnis.

Er hat den Bericht über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der Grundrechtecharta und der UN-Behindertenrechtskonvention geprüft.

Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden-Württemberg

TOP 13: Termin der nächsten Begleitausschusssitzung



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Terminvorschlag:

- **Mittwoch, 17. Mai 2023**



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Beschlussfassung zu: Termin der nächsten Begleitausschusssitzung

Beschlussvorschlag:

Der Begleitausschuss stimmt dem Terminvorschlag Mittwoch, den 17.05.2023, für die nächste Sitzung des Begleitausschusses zu.

Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden-Württemberg

TOP 14: Verschiedenes



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

**Vielen Dank und
auf Wiedersehen bei
www.efre-bw.de**